

VABÖ Newsletter

"Verband Abfallberatung Österreich"



naBe - Aktionsplan zur nachhaltigen öffentlichen Beschaffung

Wir leben auf zu großem Fuß, denn derzeit wären fast drei Planeten nötig, um den Ressourcen hunger unserer Gesellschaft zu stillen. Ein grundlegendes Umdenken bei Produktions- und Konsumgewohnheiten in Richtung verstärkter (Energie-)Effizienz, umweltverträglicheren Ressourceneinsatz, mehr Kostenwahrheit und Innovation muss daher einsetzen. Der Stellenwert der Nachhaltigkeit steigt in der öffentlichen Beschaffung und das aus gutem Grund.

Das Potenzial für nachhaltige innovative öffentliche Beschaffung wird EU-weit mit ca. 16 % des BIP beziffert. Eine aktuelle Untersuchung des BMWFJ bestätigt, dass das kommerzielle Beschaffungsvolumen in Österreich hochgerechnet rund 40 Mrd. € ausmacht sowie direkt und indirekt eine Wertschöpfung von 54 Mrd. € und über 700.000 Arbeitsplätze generiert.

Die öffentliche Hand ist aufgerufen, mit gutem Beispiel voran zu gehen. Der österreichische Aktionsplan für nachhaltige öffentliche Beschaffung (**naBe-Aktionsplan**), den die Bundesregierung 2010 beschlossen hat, stellt dabei einen wichtigen Meilenstein dar und gibt die nötige Orientierung, die öffentliche Beschaffung in Österreich weiter schrittweise nachhaltiger und innovativer zu gestalten. Österreich gehört schon jetzt zu den Vorreitern und sieben Besten bei der ökologischen Beschaffung innerhalb der Europäischen Union.

Das Lebensministerium veranstaltete am 5. Oktober 2011 einen Aktionstag, der die aktuellen Entwicklungen zur nachhaltigen öffentlichen Beschaffung auf nationaler und europäischer Ebene zum Inhalt hatte. Good-Practice-Beispiele aus den Bereichen Bauwesen, Mobilität, Fuhrparkmanagement und sozial verantwortlicher Beschaffung zeigten, wie die Umsetzung von Innovationen möglich ist. Kontaktperson: karin.hiller@lebensministerium.at

Konferenznachlese auf

www.nachhaltigebeschaffung.at

Eine Information des Lebensministerium



lebensministerium.at



Foto: BMLFUW

„Ressourcennutzung in Österreich - Bericht 2011“

Die neue Publikation „Ressourcennutzung in Österreich - Bericht 2011“ beschreibt mit aktuellen Zahlen und Analysen den österreichischen Verbrauch natürlicher Ressourcen.

- Ressourcenverbrauch und Importabhängigkeit sind gestiegen, Effizienz der Ressourcennutzung hat sich verbessert
- Ressourcenverbrauch (2008) pro Tag und ÖsterreicherIn: 66 kg Material
- Importabhängigkeit in Österreich ist um das 6-fache angestiegen (von 1960 bis 2008)
- Natürliche Ressourcen werden in Österreich heute um einen Faktor 2,5 (oder 146%) effizienter genutzt als noch vor 50 Jahren
- Österreich liegt damit beim EU-Vergleich der Ressourceneffizienz im Mittelfeld.

Mehr Informationen und Downloads

www.lebensministerium.at

i info



e.schwarzlmüller "die umweltberatung"

Reparieren statt neu kaufen!

Der „Kauf-Nix-Tag“ am 27. Nov. wird von verschiedenen Organisationen genutzt um auf übermäßigen Konsum aufmerksam zu machen. Dass „nix Neues“ gekauft werden muss, ermöglichen ReparaturNetzwerke.

Wussten Sie, dass ein Laptop eigentlich 900 Kilogramm wiegt?! So viele Rohstoffe werden für Produktion und Transport eines neuen Notebooks benötigt - von den 4.000 Litern Wasser und den 600 Kilo CO2 ganz abgesehen.

Eine neue Waschmaschine wiegt beim Kauf nur etwa 70 Kilogramm, die Herstellung ist aber mit einem Materialeinsatz von rund 1.440 Kilogramm verbunden.

Solche Zahlen machen klar: **Reparieren ist Umweltschutz!** Mehr dazu unter:

www.umweltberatung.at

Austria
Glas
Recycling GmbH

www.agr.at

**Drum trenne,
was ewig
weiterleben soll.**

Glasrecycling bringt
jedes Jahr rund
225.000 Tonnen Altglas
wieder in den
Wertstoffkreislauf zurück.

AGR
AUSTRIA GLAS RECYCLING GMBH
www.agr.at

VABÖ- Generalversammlung

Ordentliche Generalversammlung des Verbandes Abfallberatung Österreich (VABÖ)

Die Generalversammlung findet am selben Tag u. Ort wie die ARA-AbfallberaterInnenschulung für Steiermark und Kärnten statt.

Datum: 18. Okt. 2011
Zeit: 17:00 Uhr
Ort: 8362 Kräuterdorf Söchau,
Hotel Maiers Oststeirischer Hof

Auf eine rege Teilnahme freut sich der **VABÖ-Vorstand!**

Fachtagung

„Re-source 2011“

Internationale Tagung zum fachlichen Dialog zu den Themen der nachhaltigen Ressourcennutzung und der Weiterentwicklung von Konzepten zur Ressourcenschonung mit abfallwirtschaftlichem Schwerpunkt.

Datum: 08. + 09. Nov. 2011
Ort: CH-9001 St. Gallen, Klosterhof 3, Regierungsgebäude
Für mehr Informationen >> www.re-source2011.ch

Europäische Abfallvermeidungswoche

Europäische Woche zur Abfallvermeidung 2011

Die „Europäische Abfallvermeidungswoche“ (EWWR) ist ein 3-Jahres-Projekt aus dem „Life+“ Programm mit dem Ziel, europaweit durch verschiedenste Aktionen das Bewusstsein der Bevölkerung zum Thema "Abfallvermeidung und Abfallreduzierung" nachhaltig zu verändern. Jedes Jahr werden die herausragendsten Aktionen im Rahmen einer Preisverleihung in Brüssel prämiert.

Datum: 19. bis 27. Nov. 2011
Für mehr Informationen >> www.nachhaltigkeit.at

Seminar

Abfallrecht für die Praxis

Datum: 24. Nov. 2011
Ort: 1030 Wien, Radetzkystraße 2, Bundesamtsgebäude
Für mehr Informationen >> www.oewav.at

ANMELDUNGEN UND ABMELDUNGEN

Um Ihnen die VABÖ-Newsletter **AN**meldung oder **AB**meldung zu erleichtern, haben wir folgenden Link für Sie eingerichtet, - *bitte klicken Sie auf:* www.vaboe.at

> [impressum](#)

HerausgeberIn und MedieninhaberIn:

VABÖ - Verband Abfallberatung Österreich, www.vaboe.at

Anschrift MedieninhaberIn: VABÖ, c/o ARGE Abfallvermeidung, Dreihackengasse 1, 8020 Graz, vaboe@arge.at

Der VABÖ-Newsletter erscheint 12 Mal pro Jahr.

Diese Publikation wird vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW) unterstützt.



Lebensministerium.at

Der Versand dieses Newsletters erfolgt mit Unterstützung der ARGE Abfallvermeidung, Ressourcenschonung und nachhaltige Entwicklung GmbH.

VABÖ-Newsletter und VABÖ-Homepage werden vom ARA System unterstützt.